

PRESSEMITTEILUNG

Prämierungen / FSV / Verkehr / Klima / Eisenbahn / Infrastruktur

FSV-Preis 2024

Hervorragende Arbeiten im Verkehrsbereich wurden ausgezeichnet

Die Forschungsgesellschaft Straße - Schiene - Verkehr (FSV) unterstützt gemeinsam mit dem BMK, dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie mit der jährlichen Ausschreibung des FSV-Preises den wissenschaftlichen Nachwuchs im Bereich des Verkehrswesens. Mit der Prämierung der Abschlussarbeiten werden die Absolventinnen und Absolventen der Fachhochschulen und Universitäten zusätzlich motiviert, der Verkehrstechnik, sich dem Straßen- und Eisenbahnbau weiterhin zu widmen, und für den zukünftigen beruflichen Werdegang der Einstieg in ein bestehendes Netzwerk ermöglicht. Für die FSV als technische Richtlinien erstellende Organisation ist jede wissenschaftliche Erkenntnis von Bedeutung, vor allem, wenn auch in der Praxis gute Erfahrungen einhergehen.

Die FSV ist die zentrale Expertenplattform für Verkehrsfachleute; technische Standards werden von über 1400 Expertinnen und Experten aktuell gehalten, die beim Bau, Betrieb und Instandhaltung von Straßen, Brücken, Tunnel und Eisenbahnstrecken Anwendung finden.

Eine Expert:innenjury aus Universitätsprofessor:innen und hochrangigen Verkehrsexpert:innen entschied auf Basis der Gutachten, die von rund 40 Expert:innen für die eingereichten Arbeiten abgegeben worden waren. Insgesamt wurden drei Masterarbeiten für den FSV-Preis 2024 vorgeschlagen. Aufgrund der hochwertigen Arbeiten wurden zusätzlich drei Anerkennungspreise ausgesprochen, die ebenfalls mit Geldpreisen belohnt wurden.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Fellendorf, Vorsitzender der FSV, hofft, dass die Prämiierten animiert werden, sich einer der Arbeitsgruppen der FSV anzuschließen, damit einen guten Kontakt zur Verkehrsfachwelt zu erhalten und aktiv ihr Wissen einzubringen.

Mag. Sabine Kühschelm, Leiterin der Gruppe Infrastrukturverfahren und Verkehrssicherheit in der Sektion IV – Verkehr des BMK, würdigte die hervorragende Qualität der Abschlussarbeiten, überreichte die Urkunden und wünschte allen Preisträger:innen viel Erfolg für die berufliche Zukunft.

Die **Preise 2024** gingen an:

- Dipl.-Ing. Georg Friedrich, BSc.; Masterarbeit, TU Wien
Numerische Modellierung der Pfahl-Boden-Interaktion bei Probelastungen – Gegenüberstellung von Messungen und Simulationen
- Dipl.-Ing. Martin Schuster, BSc.; Masterarbeit, TU Wien
Untersuchung der Haupt- und Quertragwirkung einer Trogbücke mit SCSC-Fahrbahnplatte
- Dipl.-Ing. Georg Joachim Wagner, BSc.; Masterarbeit, TU Wien
Beurteilung von Bahntrassen durch Inversion von Dispersionskurven

Anerkennungspreise 2024 erhielten:

- Dipl.-Ing. Dr.techn. Kristina Wittmann; Dissertation, TU Wien
Mechanistisch-empirische Bemessung von Fahrbahnaufbauten und -verstärkungen aus Beton – Erweiterung und Verbesserung der bestehenden Ansätze und Methoden
- Dipl.-Ing. Sophie Stüwe, BSc.; Masterarbeit, TU Wien
Laboruntersuchungen zum sommerlichen Temperaturverhalten von bitumengebundenen Deckschichten als Maßnahme zur Reduzierung von städtischen Hitzeinseln
- Dipl.-Ing. Bernhard Winkler, BSc.; Masterarbeit, TU Wien
Einfluss von nichtlinearen Systemeigenschaften bei der Ermittlung des Lehr'schen Dämpfungsmaßes im Zeit und Frequenzbereich

Die Geschäftsstelle der FSV schließt sich den Gratulationen an!

Fotos: <https://www.fsv.at/cms/default.aspx?ID=4c61f9f3-b865-43dd-ab97-11ab0fa8da48>



(o.Titel, v.l.n.r.) Kristina Wittmann, Martin Fellendorf/FSV, Martin Schuster, Georg Friedrich, Georg Joachim Wagner, Sophie Stüwe, Bernhard Winkler, Sabine Kühschelm/BMK

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Österreichische Forschungsgesellschaft
Straße-Schiene-Verkehr (FSV)
Dipl.-Ing. Martin Car
Karlgasse 5
1040 Wien
www.fsv.at
office@fsv.at
Tel.: 01/5855567